

Zeitschrift: Das neue Leben - Im Lichte neuzeitlicher Erkenntnis : monatliche Zeitschrift und Ratgeber über alle Gebiete der Lebensreform
Band: 2 (1930-1931)
Heft: 2

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 09.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nummer 2

Basel, April 1930

2. Jahrgang



DAS
NEUE
LEBEN

Im Lichte neuzeitlicher Erkenntnis.

Monatliche Zeitschrift u. Ratgeber über alle Gebiete der Lebensreform
Herausgeber: A. Vogel, Verlag „Das Neue Leben“, Basel, Jurastrasse 1

BROTELLA

zur naturgemässen Bekämpfung der

Stuhlverstopfung

Unlust, Schmerz, oft unerträgliche Qualen sind die gefürchteten Folgen Ihres Leidens. Sie sind die Warnung zugleich vor den ernstesten Gefahren der Verstopfung!

Wie die Peitsche auf das müde Pferd, so wirken Gewaltkuren und drastische Mittel. Augenblickserfolge werden mit ernstesten Schädigungen der Gesundheit bezahlt. Dampflage mit

BROTELLA führt auf naturgemässe Weise zum Dauererfolg. Sie bringt nicht nur die ersehnte Befreiung, sondern mehr: Sie bringt die frühere normale Verdauung wieder zurück.

BROTELLA ist in den Apotheken, Drogerien und Reformhäusern erhältlich.
Brotella mild Fr. 3.— Dr. A. Landolt, Rombach Brotella stark Fr. 3.75

erziehung zur hygiene

bedeutet für ein kind die beste mitgift. / geld kann nicht vor krankheit schützen. / die erziehung zur hygiene vermag das. / lehre dein kind peinliche reinlichkeit. / es muss ihm unbehaglich sein, schmutzige hände zu haben. / eine tägliche säuberung vom kopf bis zu den füssen sei ihm selbstverständlich. / beispiel wirkt mehr als alles reden. „mutti ist nie schmutzig.“ / „pappi putzt immer seine zähne.“

unsere 2 jährige versucht die kerze, wenn sie von turnen hört, und verlangt „öl“ nach dem baden. / körperpflege sei den kindern das gleiche wie essen und trinken. / sie müssen nach waschen und salben verlangen, wie nach äpfeln und nüssen (das gesunde, normale kind verlangt nach äpfeln und verlangt auch nach alojade).

erziehung zur hygiene durch beispiel kann aus der jetzigen kindergeneration junge götter machen, schön und stark, wie antike skulpturen mit vollendeten formen und einer haut, die strahlt und glänzt, wie die ölgesalbte haut des „schabers“ und jener „wettläuferin von sparta“, die als besonders schöne skulptur viel mehr auch in guten wiedergaben in den turnhallen, badeanstalten und in den sportvereinen aufgestellt werden sollte.

alojade, das salböl

in allen reformhäusern zu fr. 3.—
schweizer auslieferung: a. vogel, basel, jurastrasse 1.